

I. Wiederholung: Grammatik/Wortbildung

RS/HS

1. Ergänze die Tabelle !

3. Person Singular Präsens	Konjunktiv I	Konjunktiv II
er hat		
es scheint		
	sie sei	
	er schwimme	
		er fröre
		sie säße

2. Bestimme die Wortarten !

- | | |
|--------------|------------|
| a) dort - | f) sich – |
| b) aber - | g) lustig- |
| c) dass- | h) mein – |
| d) Freude - | i) auf – |
| e) hundert - | j) gehen – |

3. Bilde aus den Bausteinen dieses Wortpuzzles zusammengesetzte und abgeleitete

Substantive und schreibe sie geordnet nach Ableitungen und Zusammensetzungen auf.

TRITT	S	EIN	VOR
	BÜHNE	N	KARTE
			STELL
HEITER	UNG	BILD	KEIT

Zusammensetzungen	Ableitungen
-------------------	-------------

G	R	A	T	U	L	I	E	R	E	N	B
D	I	S	K	O	T	H	E	K	J	P	I
B	A	S	E	B	A	L	L	Y	E	R	O
W	L	Z	K	R	I	T	I	K	A	I	L
E	X	P	E	D	I	T	I	O	N	M	O
H	S	P	A	G	E	T	T	I	S	A	G
O	B	A	N	D	S	T	F	A	N	V	I
B	Q	F	T	-	S	H	I	R	T	S	E
B	T	R	A	I	N	E	R	P	N	H	K
Y	Y	A	K	L	S	M	C	F	D	S	D
S	S	T	U	D	I	E	R	E	N	D	K
R	I	S	I	K	E	N	G	D	W	L	P

Mein Vater

Mit meinem Vater verstehe ich mich sehr gut. Wir können über alles reden und manchmal führen wir lange Streitgespräche über die verschiedensten Gesprächsgegenstände. Dabei verträgt mein Vater auch mal Widerspruch, ohne gleich zu schimpfen. Auch haben wir die gleichen Steckenpferde. Wir spielen zusammen Schlagball und er ist mein bester Übungsleiter. Oft gehen wir zusammen in ein Esslokal und essen lange italienische Nudeln. Mein Vater trägt nur blaue Baumwollhosen und kurzärmlige Baumwollhemden. Er ist auch begeisterter Anhänger der gleichen Musikgruppen und manchmal geht er auch mit mir in ein Tanzlokal. Nur vor den Gefahren des Rauchens und des Alkohols warnt er mich immer wieder, da kennt er keine Einigung. Auch mag er es nicht, wenn ich stundenlang mit meinen Freundinnen fernspreche. Weil ich einmal die Lehre von den Lebewesen ernsthaft lernen möchte, wollen wir nächstes Jahr eine Forschungsreise nach Afrika machen. Meine Freundinnen sagen immer, zu so einem Vater kann man mich nur beglückwünschen.

Dieser Text hört sich etwas merkwürdig und in deinen Ohren altmodisch an.

Mit Hilfe von Fremdwörtern kannst du diesen Text verbessern.

1. Überlege, welches **Fremdwort an Stelle der unterstrichenen Wörter** eingesetzt werden

kann. Das Wortgitter kann dir eine kleine Unterstützung sein. Schreibe den Text um und verwende dabei die passenden Fremdwörter!

2. Erstelle eine alphabetische „Vokabelliste“ mit den Fremdwörtern und ihrer Bedeutung.

III. Synonyme und Antonyme

RS/HS

1. Schreibe zu jedem Wort zwei Synonyme und zwei Antonyme in die Tabelle.

ängstlich • ~~aufgebracht~~ • bald • couragiert • ~~entspannt~~ • feige
~~gut gelaunt~~ • in 100 Jahren • in naher Zukunft • Krach • kräftig
 kraftlos • muskulös • nie • pennen • Radau • Ruhe • ~~sauer~~
 schlaflos sein • schlummern • schwach • Stille • tapfer • wach sein

	Synonyme	Antonyme
ärgerlich	<i>aufgebracht, sauer</i>	<i>gut gelaunt, entspannt</i>
mutig		
stark		
Lärm		
demnächst		
schlafen		

2. In jeder Reihe findest du zwei Synonyme oder Antonyme. Unterstreiche die Wortpaare und schreibe neben die Zeile, ob es sich um Synonyme **(S)** oder Antonyme **(A)** handelt.

- | | |
|---|-----------------|
| 1) rot – <u>weiß</u> – blau – gelb – <u>schwarz</u> | <u>A</u> |
| 2) klug – gescheit – interessiert – ruhig – nett | _____ |
| 3) dick – lustig – dünn – heiß – fest | _____ |
| 4) essen – kosten – probieren – schlucken – schneiden | _____ |
| 5) weinen – sprechen – laufen – lachen – kaufen | _____ |
| 6) mieten – gehen – pachten – zählen – unterschreiben | _____ |
| 7) Tag – Woche – Monat – Nacht – Jahr | _____ |
| 8) immer – gestern – früh – nur – zeitig | _____ |

IV. Übe weiterhin den Gedichtvortrag zum „Osterspaziergang“

HS/RS

Liebe Grüße Frau Thiele